

Röther übernimmt Adler: Zukunft der Modefilialen in Haibach?

Die Übernahme der Adler-Modemärkte durch Röther ist abgeschlossen. Was bedeutet das für die Zukunft der Filialen?

Die Übernahme der Modekette Adler von der Unternehmensgruppe Röther sorgt für Aufregung in der Branche. Was bedeutet dies für die Zukunft der Filialen und die Angestellten?

Neue Perspektiven für die Modehäuser

Nach der Insolvenz folgt ein weiterer Besitzerwechsel der traditionsreichen Modekette Adler aus Haibach im Landkreis Aschaffenburg. Die Kartellbehörden haben der Übernahme durch den württembergischen Modehändler Röther zugestimmt, wodurch Adler nun Teil der Unternehmensgruppe wird, die ihren Sitz in Michelfeld hat. Momentan hat Röther bereits Modepark-Filialen in Deutschland und Österreich im Portfolio.

Synergien und Wachstumskonzepte

Der bisherige Eigentümer, der Berliner Logistikdienstleister Zeitfracht, erwarb Adler 2021 mit dem Ziel der Sanierung, um sich jedoch nun wieder auf sein Kerngeschäft zu konzentrieren. Diese Veränderung öffnet der neuen Besitzergemeinschaft weitere Möglichkeiten. Röther blickt optimistisch in die Zukunft und sieht Potenzial durch Synergien zwischen Einzel- und Großhandel. Er plant, die neu akquirierten Filialen weiterhin unter dem vertrauten Namen Adler zu führen, was die

Markenkontinuität sichern soll.

Wirtschaftliche Aspekte der Übernahme

Weltweit sehen viele kleine und große Modeunternehmen ähnliche Herausforderungen und Stellschrauben, um die wirtschaftliche Gesundheit zu sichern. Adler konnte im vergangenen Jahr einen Umsatz von 297 Millionen Euro sowie ein bereinigtes Betriebsergebnis (Ebitda) von 6 Millionen Euro erzielen. Diese Zahlen zeigen, dass die Marke nach wie vor einen Platz im Markt hat, auch wenn Herausforderungen bestehen. Über den genauen Kaufpreis haben die beteiligten Parteien jedoch Stillschweigen vereinbart.

Auswirkungen auf die Beschäftigten und die Region

Die große Frage für die Belegschaft und die Kunden ist, wie sich diese Übernahme auf die rund 175 Filialen auswirken wird, insbesondere im Hinblick auf Stellen und Service-Level. Die Fortführung der Adler-Filialen unter Röther könnte als positives Signal für die Arbeitsplätze interpretiert werden, dennoch bleibt abzuwarten, wie die eingeleiteten Maßnahmen konkret aussehen werden.

Fazit: Ein Schritt in die Zukunft der Modebranche

Die Übernahme von Adler durch Röther könnte die Modekette wieder auf Kurs bringen und neue Impulse in der Branche setzen. Auch wenn viele Fragen offen bleiben, ist es für die Community in Haibach und die Mitarbeiter von Adler wichtig, dass ihre Marke von einem erfahrenen Einzelhändler übernommen wird, der an eine nachhaltige Zukunft glaubt. Dies könnte der Schlüssel zu einem Wiederaufleben der Modemarke sein.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de